



Interview, 13.05.2009, 12:47 Uhr

Mehr Personal für Brandenburgs Kitas

Brandenburgs Kitas sind Spitze - in keinem anderen Bundesland besuchen so viele Kinder eine Kita. Wenn es aber darum geht, wie viele Kinder auf eine Erzieherin kommen, sieht es schon nicht mehr so gut aus. Denn hier ist bei den Kleinsten, bis zu drei Jahre alten Kindern, eine Erzieherin für Sieben zuständig. Bei den bis zu sechs Jahre alten Kindern sind es sogar 13, die sich eine Betreuerin teilen müssen. Dagegen regt sich immer mehr Protest.

Am Mittwoch haben Eltern, Erzieher zusammen mit Vertretern von Brandenburger Wohlfahrtsverbänden für bessere Bedingungen in den Kindertagesstätten demonstriert. Mit einem Aktionspicknick unter dem Motto: "Wir lassen uns nicht abfrühstücken!"

Brandenburgs Bildungsminister Holger Rupprecht stellt eine bessere personelle Ausstattung der Kitas im Land in Aussicht.

Als erster Schritt sei eine bessere Betreuungsquote für die jüngsten Kinder bis drei Jahre geplant, sagt der SPD-Politiker im Gespräch mit Jana Ebert. Allein dies würde 17,5 Millionen Euro pro Jahr kosten. Weitere Versprechungen halte er angesichts der Haushaltslage für unseriös.

Drucken

Fenster schließen!